

**Stadtverwaltung Worms**  
**Bereich 3/Öffentliche Sicherheit u. Ordnung**  
**Abt. 3.02 – Gaststättenbehörde**  
**Adenauerring 1**  
**67547 Worms**

**Frau Diehl-Schröhoff**  
**Frau Paulitsch**  
**Telefon: 06241/853-3205**  
**oder 3206**

**Öffnungszeiten:**  
**Mo. u. Mi. 8.00 – 12.00 Uhr**

## **M e r k b l a t t**

Zur Beantragung einer Spielhallenerlaubnis sind folgende Unterlagen bei der Gaststätten-/Spielhallenbehörde der Stadtverwaltung Worms vorzulegen:

1. **Antrag** gem. beigefügten Vordruck.  
Der Antrag ist vollständig und in gut lesbarer Schrift auszufüllen und zu unterschreiben.
2. **Vorschuss:**  
Bei Abgabe des Antrages ist ein Vorschuss in Höhe von **1.000,00 €** zu leisten, damit mit der Amtshandlung begonnen werden kann.
3. **Übersetzer:**  
Sofern der/die Antragsteller nur über unzureichende Deutsch-Kenntnisse verfügt, ist ein Übersetzer/Dolmetscher (vereidigt) hinzuzuziehen.
4. **Miet- oder Pachtvertrag:**  
Für die angemietete Spielhalle ist ein gültiger Mietvertrag im Original oder in beglaubigter Kopie vorzulegen.
5. **Führungszeugnis (Verwendungszweck G08): \***  
Das Führungszeugnis ist bei der für den Wohnort zuständigen Verwaltungsbehörde zu beantragen und an die oa. Adresse zu senden. Ein Führungszeugnis, das älter als 3 Monate ist, wird nicht akzeptiert..
6. **Auszug aus dem Gewerbezentralregister (Verwendungszweck G08): \***  
Der Auszug aus dem GZR ist bei der für den Wohnort zuständigen Verwaltungsbehörde zu beantragen und an die oa. Adresse zu senden. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister, das älter als 3 Monate ist, wird nicht akzeptiert.
7. **Bescheinigung in Steuersachen: \*)**  
Es ist eine Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen **Finanzamtes** (für Worms: Karlsplatz 6, 67547 Worms) vorzulegen. Diese darf nicht älter als 3 Monate sein.
8. **Unbedenklichkeitsbescheinigung:**  
Es ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen **Stadt- bzw. Gemeindekasse** (für Worms: Klosterstr. 23, 67547 Worms) vorzulegen. Diese darf nicht älter als 3 Monate sein.

**9. Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis: \*)**

Es ist eine Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis des Vollstreckungsgerichts ([www.vollstreckungsportal.de](http://www.vollstreckungsportal.de)) vorzulegen (nicht älter als 3 Monate).

**10. Insolvenzverzeichnis: \*)**

Es ist ein Auszug aus dem Insolvenzverzeichnis ([www.insolvenzbekanntmachungen.de](http://www.insolvenzbekanntmachungen.de)) vorzulegen (nicht älter als 3 Monate).

**11. Planunterlagen:**

Es ist ein Lageplan sowie drei Grundrisspläne (Maßstab 1:100) der angemieteten Gaststätte vorzulegen.

Alle Räume sind mit Nummern zu versehen und entsprechend in den Antrag zu übernehmen. (Beispiel: Nr. 1 = Küche, Nr. 2 = Lager usw.)

**12. Handelsregisterauszug:**

Sollte es sich bei der Antragstellerin um eine eingetragene Firma handeln, ist ein aktueller Handelsregisterauszug vorzulegen.

**13. Pass:**

Es ist ein gültiger Personalausweis oder Reisepass mit Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis vorzulegen.

**14. Betriebsabnahme:**

Vor Erteilung der Spielhallenerlaubnis muss eine Betriebsabnahme stattfinden. Bitte setzen Sie sich hierzu frühzeitig mit den oa. Sachbearbeiterinnen in Verbindung.

**Sollte der Antrag von einer GmbH oder einer anderen Personengesellschaft gestellt werden, sind die mit einem \*) gekennzeichneten Unterlagen sowohl für die Gesellschaft als auch für alle Geschäftsführer/innen vorzulegen!**